

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

338 (8.12.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 338 Zweites Blatt.

Samstag den 8. Dezember

(folgt ein drittes Blatt.)

1894.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 46662. Die Philipp-Großholz-Lehnhard-Stiftung betreffend.

2.2. In dem neu zu errichtenden Pfründnerhause der Philipp-Großholz-Lehnhard-Stiftung in Wiesenthal, Bezirks Bruchsal, sind auf April 1895 zehn Freistellen zu vergeben.

Für die Aufnahme gelten folgende Bestimmungen:

Genussberechtigt sind arme, dienstunfähig gewordene weibliche Diensthöten christlichen Bekenntnisses, welche

1. aus dem vormaligen Mittelrheinkreis gebürtig sind;
2. das 55. Lebensjahr erreicht haben, und für den Fall, daß Dienstunfähigkeit früher eingetreten sein sollte, zum mindesten das 80. Lebensjahr erreicht haben, und
3. sich über Sittlichkeit, Ehrlichkeit, Fleiß, einfaches Wesen und Eingezogenheit durch von den betreffenden Bürgermeistern bestätigte Zeugnisse ihrer Dienstherrschaften ausweisen können;
4. in Ermangelung aufnahmefähiger Diensthöten können auch Tagelöhnerinnen, Wäscherinnen, Näherinnen und Büglerinnen unter den gleichen Voraussetzungen aufgenommen werden;
5. den Pfründnerinnen werden in der Anstalt Wohnung, Kost, Heizung, Licht, Wäsche, Arzt und Arznei gewährt. Für Kleidung und Leibwäsche haben dieselben aus eigenen Mitteln Sorge zu tragen. Demzufolge hat jede Pfründnerin beim Eintritt in die Anstalt mindestens zwei vollständige Anzüge, zwei Paar Schuhe, sechs Paar Strümpfe, sechs Hemden und zwölf Taschentücher mitzubringen und während des Aufenthalts in der Anstalt für Beschaffung dieser Gegenstände Sorge zu tragen;
6. sämtliche im Haushalte sowie in Bewirtschaftung des Anstaltsgartens erforderlichen Arbeiten sollen nach dem Willen der Stifterin von den Pfründnerinnen verrichtet werden und für Arbeitsleistungen für Dritte sollen dieselben je nach Umständen den Arbeitsverdienst vollständig oder theilweise erhalten;
7. soweit die Anstalt für weitere Aufnahmen Raum gewährt, können auch bemittelte Personen oben genannter Kategorien gegen entsprechende Vergütung Aufnahme im Pfründnerhause finden und sind etwaige derartige Gesuche durch Vermittelung der Großh. Bezirksämter hierher vorzulegen;
8. **genussberechtigte Personen**, welche in die Anstalt aufgenommen zu werden wünschen, haben ihre Aufnahmegesuche unter Anschluß eines Geburtsbuchauszugs, eines ärztlichen Zeugnisses über Körperbeschaffenheit und Arbeitsfähigkeit, eines gemeinderäthlichen Zeugnisses über die persönlichen, Familien- und Vermögensverhältnisse, eines Leumundzeugnisses und der nach Ziffer 3 erforderlichen Dienst- bzw. Arbeitszeugnisse binnen längstens sechs Wochen durch Vermittelung des Armentathes ihres Wohn- oder Aufenthaltsortes bei dem vorgelegten Großh. Bezirksamte einzureichen.

Karlsruhe, den 10. November 1894.

Großherzoglicher Verwaltungshof.

Evangelische Diakonissen-Anstalt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben auch in diesem Jahre die Gnade gehabt, unserer Anstalt durch die General-Intendant der Großh. Civilliste statt der früheren Naturalgabe von Wellenholz den Betrag von 120 Mark überweisen zu lassen, wofür wir andurch unsern ehrfurcht- vollsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1894.

Der Verwaltungsrath.

Museums-gesellschaft.

Samstag den 8. Dezember, Abends 7 Uhr,
im großen Museums-saale:

Vortrag des Herrn Prof. Dr. A. v. Oechelhäuser von hier.

Thema: „Die Bildwerke des Heidelberger Schlosses“.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1894.

Der Vorstand.

Gustav Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

Unseren Mitgliedern sind für die Feier am Montag Abend (8 Uhr in der Eintracht) vorläufig eine Anzahl Plätze zu 1 Mark reservirt. Die Karten dazu sind Samstag Mittag und Sonntag bei Kirchendiener Schweizer (Stadtkirche) zu beziehen. Zu der nachfolgenden geselligen Vereinigung sind unsere Mitglieder freundlichst eingeladen.

A. A.: Fischer.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Die Eltern, deren Kinder an der Weihnachtsaufführung theilnehmen, werden gebeten, dieselben am Samstag den 8. d. M., Nachmittags um 3 Uhr, zur ersten Probe in die Turnhalle der höheren Mädchenschule (Sofienstraße) zu schicken.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

31. Sofienstraße 60 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 freundlichen geräumigen Zimmern, Kammer mit Speicherraum, Küche, Keller und Antheil an Waschküche auf 28. April oder früher zu vermieten. Nähere Auskunft wird im 1. Stock daselbst ertheilt.

31. Stefaniensstraße 49 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Kammer, Keller, per sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 10 Uhr ab.

Wohnungs-Gesuch.

*31. Eine alleinstehende Dame (Lehrerin) sucht auf 28. April in der Mitte der Stadt in einem ruhigen, guten Hause eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Offerten bittet man abzugeben: Kaiserstraße 119 im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Sofienstraße 28 ist ein gut möblirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

21. Kaiserstraße 172, nahe der Hirschstr., ist parterre ein schön möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, sofort oder auf 1. Januar 1895 an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein solider Arbeiter

findet Kost und Wohnung: Kurvenstraße 28 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein Möbelraum

zum Aufbewahren von Möbeln, sehr trocken, ist sofort zu vermieten: Westendstraße 31. *21.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht wird auf 1. Januar ein hübsch möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang. Bahnhofsstadttheil bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7294 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei schöne, große, leere Zimmer in neuem Hause sucht ein Herr, welcher seine eigene elegante Einrichtung hat, per 1. Januar. Offerten unter Nr. 7290 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Keller,

als Weinkeller geeignet, wird per Frühjahr zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7298 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Dienst-Anträge.

Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas Hausarbeit versteht, wird sofort gesucht. Näheres Kaiser-Passage 34.

* Es wird für sofort ein junges Mädchen für häusliche Arbeit gesucht. Näheres Markgrafenstraße 52 im 4. Stock des Vorderhauses.

* Ein Kindermädchen oder eine Frau findet sofort Stelle durch Frau Ida Kühnenthal, Zähringerstraße 72, parterre.

Kapital-Gesuch.

2.1. 12000—14000 Mark werden als II. Hypothek auf ein Haus aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 7295 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Zum 26. Dezember

gesucht: eine Köchin, welche auch etwas Hausarbeit mit verrichten muß: Zahnstraße 16.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird sofort gesucht: Steinstraße 21 im 2. Stock.

Conditor-Gehilfe.

* Ein tüchtiger Conditor-Gehilfe sucht sofort Stellung. Offerten unter Nr. 7297 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäft zu übernehmen gesucht.

* Ein Angestellter sucht für seine Frau und Töchter als Nebenverdienst ein gut gebendes Geschäft zu übernehmen. Offerten unter Nr. 7287 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flamm, Kleidermacher,**
7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch.
Getragene Ueberzieher, Joppen etc. billig zu verkaufen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Wilhelmstraße 27 im 3. Stock sind ein noch wenig gebrauchtes Sopha, drei Sessel und ein schöner Ovale Tisch zu verkaufen.

* Ein neuer, solid gearbeiteter **Kameeltaschen-Divon** ist billig zu verkaufen im Tapeziergeschäft Sofienstraße 28.

Meyer's Conversationslexikon,

18 Bände, so gut wie neu, vierte Auflage, ist für 80 Mark zu verkaufen. Zu erfragen Dorotheastraße 14 oder Kaiserstraße 66 im Cigarrenladen.

Stroh-Hülisen,

eine größere, gut erhaltene Partie, ist billig abzugeben: Akademiestraße 20, parterre.

Ruster Muscat-Ausbruch,

vorzüglichster Frühstückswein,
per Flasche Mk. 1.50
empfiehlt

3.1. **M. Altmann, Zirkel 10.**

Frisch eingetroffen:
Muscat-Datteln, Malaga-
trauben, Tafel- u. Kranzfeigen,
Bordeaux-Pflaumen, ital. Brü-
nellen, Sultaninen, Schalen-
Mandeln, Orangen u. Citronen
empfiehlt **L. Dörflinger.**

Göttinger Cervelatwürste,
Frankfurter Bratwürste,
Leberwürste
empfiehlt **L. Dörflinger.**

Preisliste

über die gangbarsten Sorten von

Flaschenweinen und Spirituosen

aus der Weingrosshandlung

Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30

und

124a Kaiserstrasse 124a,

nächst der Waldstrasse.

Weissweine.

Tischwein I.	per Fl. ohne Glas	Mk. 1.45
do. II.	" " "	" 1.50
Ungsteiner	" " "	" 1.60
Oppenheimer	" " "	" 1.75
Markgräfer	" " "	" 1.00
Hochheimer	mit "	" 1.50

Rothweine.

Elsässer	per Fl. ohne Glas	Mk. 1.70
Barletta, extra sup.	" " "	" 1.80
Burgunder	" " "	" 1.85
St. Julien	" " "	" 1.00
Blutwein, ärztl. empfohl.	" " "	" 1.10
Medoc	mit "	" 1.20
Affenthaler	" " "	" 1.30

Kinder- u. Kranken-Weine.

Samos Muscat, fct. griech.		
Natur-Süsswein	pr. 1/1 Fl. m. Gl.	Mk. 1.40
Samos Muscat, fct. griech.		
Natur-Süsswein	1/2 " " "	" 1.80
Malaga, 4jährig	1/2 " " "	" 2.00
do. do.	1/2 " " "	" 1.10
Laocria Christi	1/2 " " "	" 2.30
do. do.	1/2 " " "	" 1.25
Medizinal-Tokaler	1/2 " " "	" 2.25
do. do.	1/2 " " "	" 1.25
do. do.	1/4 " " "	" 1.75

Schaumweine.

Moussirender Hochheimer per Flasche	Mk. 1.65
do. Rudesheimer " "	" 1.75
do. Mosel.	" 1.85

Spirituosen.

Deutscher Cognac, fct., pr. 1/1 Fl. m. Gl.	Mk. 1.90
do. ff. " 1/2 " " "	" 2.50
do. " 1/2 " " "	" 1.35
Cognac vieux, Gold	" 3.80
do. do.	" 2.00
Kirschwasser, alt	" 2.50
do. do.	" 1.40

Ausser in meinen Geschäften sind diese Weine und Spirituosen noch bei folgenden Firmen zu Originalpreisen erhältlich:

- Herrn **H. Baumann,** Kreuzstr. 10,
A. Börsig, Waldhornstr. 24,
L. Hänsler, Kurvenstr. 12,
C. Hentschker, Erbprinzenstr. 32,
Pauline Holzknecht, Werderstr. 11,
K. Imle, Schirmerstr. 3,
Emma Karrer, Ruppurrerstr. 34,
L. Klingenfuss, Kaiserstrasse, Ecke Fasanenstr.,
Emil Maier, Schützenstr. 14,
Jacob Müsle, Amalienstr. 37,
B. Nagel, Lessingstr. 43,
Fr. Reich, Kaiser-Allee 61,
A. Reinhard, Adlerstr. 32,
Fritz Reis, Werderstr. 27,
Jacob Scholl, Zähringerstr. 39,
Jacob Schock, Zähringerstr. 98,
A. v. Venrooy, Belfortstr. 7,
Frz. Wick, Akademiestr. 18.

Gelegenheits-Verkauf

von

Champagner

bei

Gustav Rössler,

Friedrichsplatz 8.

Durch gelegentliche Uebernahme eines großen Champagnerlagers bin ich in den Stand gesetzt, ächten Champagner der bekannten Firma **J. Mercier & Co., Epernay,** sehr billig unter dem Fabrikpreis abzugeben.

Ich offerire Champagner, Marke: 2.1.

J. Mercier & Co., Gold,
à Mk. 3.—,

J. Mercier & Co., Silber,
à Mk. 2.50

die ganze Flasche. Bei Mehrabnahme entsprechend billiger.

Um geneigten Zuspruch bittet

Gustav Rössler,

Friedrichsplatz 8,

Ecke der Lammstraße,

Delikatessen-Geschäft.

Zu Backereien:

Mandeln, Haselnusskerne, Rosinen, Sultaninen, Corinthen, Feigen, Citronat, Orangeat, Zitronen, Vanille, Vanillin, Vanillezucker, Honig, Syrup, Pottasche, ganzes und gestohenes Ammonium (Hirschhornsalz), allerfeinstes Mehl, grob und fein gestohenes Zucker, rein gemahlene Gewürze etc.

zu Geschenken:

Kaffee, roh und stets frisch geröstet, Thee, Chocolate, Cacaopulver, Arac, Rum, Cognac, deutsche u. französische, Punsch-Essenzen, feine Weine, Cigarren in allen Preislagen, Schminke, Toilette-seifen etc.

empfehlen in besten Qualitäten zu den billigsten Tagespreisen

Fritz Reis, Drogerie,

27 Werberplatz 27. 32.

Zur

Weihnachts-Bäckerei

empfehle in bekannter, vorzüglichster Qualität zu billigsten Preisen:

Mandeln, ausgewählte, extragroße, mittlere und kleine Frucht,

Citronat (Succade), Orangeat, Haselnusskerne, extra große, Vanille, Rosen- und Orangenblüthenwasser, selbstgemahlene, hochfeine Gewürze, Pottasche, Ammonium, (Hirschhornsalz), täglich frisch gestohenes Zucker, Glasur-Zucker (Staubzucker), Vanille-Zucker, Citronen etc. 22.

Hofdrogerie Carl Roth.

Emser Pastillen

aus den im Emser Wasser enthaltenen mineralischen Salzen, welche diesem seine Heilkraft geben, unter Leitung der Administration der König Wilhelms-Felsenquellen bereitet, von bewährter Wirkung gegen die Leiden der Respiration- und Verdauungs-Organen.

Dieselben sind in plombirten Schachteln mit Controle-Streifen vorrätig in den meisten Apotheken und Mineralwasser-Handlungen in ganz Deutschland.

Vorrätig in Karlsruhe bei:

- C. Albloker, Apotheker,
- M. Dörlam, Apotheker,
- Dr. H. Eitel, Apotheker,
- W. Löblein, Apotheker,
- C. Sachs, Hof-Apotheke,

in Durlach bei:

E. M. Jund, Apotheker. 44.

Norddeutsche Würst:

Braunsch. Leberwurst . . .	Wt. 1.—	Fund
Gothaer Preßkopf	Wt. 1.—	
Gothaer Zungenwurst	Wt. 1.—	
Braunsch. Mettwurst	Wt. 1.30	
Prima Blockwurst	Wt. 1.30	
Gothaer Salami	Wt. 1.40	
Gothaer Cervelatwurst	Wt. 1.40	
Ital. Salami	Wt. 2.—	
weiss. Pumpernickel Stück 30 Pfg.		

Wienert's Filiale,

38 Waldstraße 38. 63.

Achter Voelcker-Gries

feinster Caffeezusatz.

Um einen schnell hellen, wohlschmeckenden Caffee von schöner Farbe und ohne Satz zu bekommen, bediene man sich des von mir allein ächt und rein fabricirten Gries-Cichorien, wobei es sich empfiehlt, nur das kochende Wasser über Caffee und Cichorien zu gießen und etwa 5 Minuten stehen zu lassen, statt alles mit einander zu kochen. Durch das bloße Anbrühen gewinnt der Caffee bedeutend an Wohlgeschmack und die Körner bleiben am Boden sitzen.



Schutz-Marke

Eine Caffee-Maschine mit Filtrirbecher (wie Schutzmarke) zu benutzen, ist noch besser, da diese ganz speciell auf den ächten Gries-Cichorien D. V. berechnet sind.

Beim Einkaufe bitte genau zu achten auf obige Schutzmarke und meine Unterschrift

Daniel Voelcker

Sahr, Baden.

Delikatesshinken

ohne Knochen, roh und gekocht, in allen Größen,

Fleisch- u. Wurstwaren

in größter Auswahl empfiehlt

A. L. Beck,
L. Sturms Nachf.,
gegenüb. der Infanteriekaserne.

Eier, Eier,

frische, italienische, sind eingetroffen und zu haben bei

Karl Jos. Brandel,
Blumenstraße 15.

Leichner's Fettpuder.

Vorzüglichen Tages- und Abendpuder per Blechschachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg., per Pappschachtel 60 Pfg., bei 3 Stück Mk. 1.70, empfiehlt in weiss, rosa und gelblich die Parfümeriehandlung von

H. Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Spagat,

vorzogl. Mittel, um dem Schnurrbarte oder Vollbarte jede gewünschte Form zu geben und denselben gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu haben bei **H. Delpy,** Parfümeriehandlung, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Feinsten Medizinalthran

empfehlen

Hofdrogerie Carl Roth.

Nusschalen-Extrakt à 70 Pfg.

zum Dunkeln blonder, rother u. grauer Kopf- und Barthaare aus der kgl. bayerischen Hofparfümerie **O. D. Wunderlich** in Nürnberg, mehrfach prämiirt, Fabrik mit Gas-Motoren-Maschinen. Rein vegetabilisch, ohne jede Metallbeimischung. 15.6.

Dr. Orfila's Haarfarbe-Nussöl à 70 Pfg. zur Stärkung des Wachstums des Haares und zum Dunkeln; zugleich feines Haaröl.

Wunderlich's ächt und sofort wirkendes Haarfarbe-Mittel für schwarz, braun und dunkel-blond à Mk. 1.20, sämtlich garantiert unschädlich. Bei **F. Malsch Sohn,** Ritterstr. 10; **Gust. Bender,** Lamstr. 5; **C. Garbrecht,** Kaiserstraße 187, und **Otto Mayer,** Ecke der Schützen- u. Wilhelmstr. 20.

Rausch's Haarwasser.

Diese neue Errungenschaft in der Naturheilkunde bietet allen denen, die von einer Haarkrankheit befallen sind, sichere Hilfe.

Universalmittel gegen das Ausfallen der Haare und Schuppenbildung. Tausende verdanken diesem vorzüglichen Präparate ihren gefunden und kräftigen Haarwuchs wieder.

Flacon à M. 1.60 und 3.—.

J. W. Rausch, Konstanz, Spezialist für Haarkrankheiten.

Sie zu haben bei **Hoffriseur L. Gaemer,** Markt-platz 5, **Friseur Bieler,** Kaiserstraße, **Friseur Schneider,** Herrenstraße, **Friseur Eggeling,** Hebelstraße, **Friseur Beha,** Rähringerstraße. *20.5.

Stickereien,

Schweizer u. sächsisches Fabrikat, in großer Auswahl und außergewöhnlich billigen Preisen empfiehlt 10.6.

Paul Roder,

Bäse- u. Ausstattungs-Geschäft,
Kaiserstraße 82a.

Unterkleider, Normalwäsche, Socken und Strümpfe, Leibbinden, Handschuhe, Unterröcke, Umschlagtücher, Echarpes, Caputzen, Gamaschen, gestr. Westen, Corsettschoner, Tücher, Schulterkragen, Muffe in grosser Auswahl zu **billigsten** Preisen.

Heinrich Cramer,

9.8. 189 Kaiserstrasse 189.

Reste

in Halbsanell, Bettzeugen und Kleiderstoffen zu **spottbilligen** Preisen. Verkauf, so lange Vorrath, **Sonntag und Montag.**

D. Schwarzwälder,

54. Kaiserstraße 22.

Knaben-Anzüge
 6.8. in
 Cheviot, gestrickt u. Tricot,
 empfehlen in nur soliden Qualitäten
Himmelheber & Vier,
 171 Kaiserstrasse 171.

**Flanell-, Velours- und seidene
 Damen-Röcke**
 in grosser Auswahl und in allen Preislagen
 empfehlen
Himmelheber & Vier,
 Wäsche-Ausstattungs-geschäft,
 171 Kaiserstrasse 171. 4.2.

Cravatten,
 grosse Auswahl,
 bei
Herrmann Delpy,
 Kaiserstrasse 136,
 im Friedrichsbad.

**Tapissierie-
 Fransen,**
 Kordeln, Pompons,
 Marceline, Seiden-
 Plüsche, Atlas, ächte
 Goldsoutaches, Gold-
 kordeln und Klebe-
 börtchen 2.1.
 empfehlen in grosser
 Auswahl zu **aller-
 billigsten** Preisen.
Gehr. Ettlinger.

Weihnachtsausverkauf.
 von
Gummispielwaaren
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen, reichhal-
 tigste Auswahl. 6.1.
**Rheinische Bandagen-,
 Gummiwaaren- & Instrumenten-Fabrik
 Fischer-Schwarz, Ditzer & Cie.,**
 Herrenstrasse 33 im hintern Hof.

Nur noch vier Wochen
 dauert der
Kleiderstoffrestenverkauf
110 Kaiserstrasse 110,
im Hause des Residenz-Anzeigers.
 Es werden deshalb die vorhandenen, mehrere Tausend **Reste** schon
 zu folgenden **staunend billigen Preisen** verkauft:
Cheviot foulé, Rest von 6 Meter, doppeltbreit,
 reinwollene **M. 4.50,**
Lady, Rest von 6 Meter, doppeltbreit **M. 2.30,**
Vigogne Noppé, Rest von 6 Meter, doppeltbreit **M. 3.—,**
 ferner Reste von 6 Meter zu **5, 6, 7, 8, 9, 10** Mark.
 Reeller Werth ganz bedeutend höher.
 Es decke daher Jeder seinen Bedarf für
Weihnachtsgeschenke
 nur
110 Kaiserstrasse 110,
 3.3. zwischen Wald- und Herrenstrasse.

Otto Freyheit,
 Uhrmacher,
 3.2. 117 Kaiserstrasse 117,
 empfiehlt zu passenden
Weihnachts-Geschenken
 sein auf's Reichhaltigste ausgestattetes Lager in:
 ♦ **Uhren,** ♦ **Bijouterie,** ♦ **Optik** ♦
 als: als: als:
 Taschen-Uhren, Brochen, aus der Fabrik von Gebr.
 in Gold, Silber und Nickel, Ohringe, Grabich in Leipzig
 (Alleinverkauf für Karls-
 rube und Umgebung),
 Regulateure, Ringe, als:
 1/4, 1/2 u. 1/1 Stde. schlagend, Collierketten, Aneroidbarometer,
 Stand-Uhren, Medaillons, Thermometer,
 mit und ohne Console, Korall- und Operngläser,
 in allen Holzarten, Granatwaaren, Feldstecher,
 Schwarzwälder-Uhren, Manschetten- und Lesegläser,
 und Wecker, Hemdenknöpfe, Loupen,
Uhrketten, Schwarzer Schmuck Brillen und
 grosse Auswahl Zwickler
 in Gold, Silber, Nickel und in Nickel, 8 und 14 K. Gold.
 Talmi etc. etc. etc.
Musikwerke (Symphonion)
 und **Christbaumständer** mit Dreh- und Musikwerk.

Stand-, Console-, Tisch-Uhren und Regulatoren,

mit Halb-, Viertel- und Stundenschlag
mit prachtvollem Ton (auf engl. Gong-
Tonfedern schlagend) in schönen Ge-
häusen und grosser Auswahl bei

Franz Pecher,

Hof-Uhrmacher,
Kaiserstrasse 78, am Marktplatz.

Für den Toilette-Tisch

Krystall-Flacons, Dosen etc.

in den verschiedensten Ausführungen,
grosse Auswahl, bei



Friedrich Bloss,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Lederwaaren,

als:

**Portemonnaies,
Cigarrenetuis,
Reiseneccessaires,
Nähneccessaires,
Schreibmappen,
Opernglastaschen
etc. etc.**

3.1.

in gediegener Ausführung, reicher
Auswahl und billigen Preisen.

Friedrich Köchlin,

Kaiserstrasse 147, Ecke Lammstrasse.

Wegen Geschäftsaufgabe.

Regulateurs . . . von M. 12.— an,
Taschenuhren . . . " " 6.— "
gold. Damenuhren " " 24.— "

Hch. Dollmaetsch,

4.2.

Kaiserstrasse 73.

Weibmaschinen

bester Qualität,

**Springerlesmodel,
Ausstechformen,
Kuchenbleche,
Schneeschläger**

empfiehlt billigst

6.2.

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachfolger,
Erbprinzenstrasse 29.

Wegen Geschäftsübergabe

Grosser Ausverkauf.

Portemonnaies

4.3.

in grosser Auswahl

bei **Hermann Schmidt, Kaiserstrasse 159.**

Billige Pianinos

werden dem Publikum gegenwärtig vielfach offerirt, wenn auch diese billigen
Preise im Verhältniss zur Qualität meist noch recht theuere sind. Bei einem
Vertrauensartikel, wie das Piano, bleibt ein Angebot altbewährter Fabrikate
ersten Ranges

Unerreicht

deren Name und Produktion allein schon eine werthvolle Garantie für 1klassige
Instrumente bildet, von höchster technischer Vollendung, unübertroffen

an Dauer und Schönheit des Tones.

Ich offerire { **Pianinos von Rosenkranz, Dresden, gegründet 1797,**
Pianinos von Neumeyer, Berlin, gegründet 1861,
in **schwarz, nussb. matt u. blank, nussb. matt, nussb. polirt,**
kreuzs. mit durchgehendem gespachteltem Panzerrahmen, Elfenbeinklavatur,
beste Mechanik, mit **5jähriger Garantie,**

zu Mark 525 und Mark 500.

Allein von diesen beiden Sorten erhielt ich soeben Sendungen von
25 Stück und lade zur Benützung dieser Kaufgelegenheit ein, **mit welcher
kein zweites Geschäft konkurriert.**

H. Maurer, Karlsruhe,
Friedrichsplatz 5.

Handschuhe. Billigste Handschuhe.

Wir erlauben uns, einem geehrten Publikum die ergebene Mittheilung zu machen, daß wir
Waldstraße 22 in Karlsruhe
eine Verkaufsstelle eröffnet haben und laden wir bei eintretendem Bedarfe zur Beschäftigung
unseres auf das Reichhaltigste ausgestattete Lager ergebenst ein.

Glacé-, Dänische-, Wild- und Waschleder-Handschuhe

für Herren und Damen in jeder Preislage.

Als Spezialität stellen wir Glacé- und dänische Handschuhe aus feinstem Biegen- und
Lammleder her, welche an Weichheit, Geschmeidigkeit und Glanz des Leders von keinem andern
Fabrikate übertroffen werden.

Preise billiger wie bei jeder Konkurrenz.

Als Weihnachtsgeschenke empfehlen unsere Couponshefte mit entsprechendem Rabatt.
Extrabestellungen werden binnen wenigen Stunden ausgeführt; ebenso speziell gewünschte
Farben nach Muster von Ballroben zc. in kürzester Frist angefertigt.

Handschuhwascherei.

2.1.

Hermann Schneider & Co.,

Handschuhfabrik in Durlach mit eigener Gerberei und Färberei.

Alle Arten und Größen

**Puppen-Köpfe,
Puppen-Gestelle,
Puppen-Arme,
Puppen-Beine,
Puppen-Strümpfe,
Puppen-Schuhe**

in erstaunlich großartiger Auswahl und Anzahl empfiehlt allerbilligst 4.2.

C. Garbrecht,
Kaiserstraße 187.

Neuheit!

Zum Gebrauche für die Reise, zur Jagd, zu Bergtouren, vor allem aber „den an kalten Füßen Leidenden“ empfehle ich die von mir im Alleinverkauf geführten

Schnür-Stiefel

aus wasserdichten u. dichten Tyroler Loden mit imprägnirtem Boden, als das beste und zweckentsprechendste Schuhwerk.

H. Freyheit,

3.3. Kaiserstrasse 117.



Haupt-Niederlage der **echten** Wiener Möbel v. Gebr. Thonet in Wien bei **Otto Büttner,** Kaiserstr. 158, Ecke Douglasstrasse. Schaukelstühle von 26 Mk. an. Wiederverkäufer erhalten Rabatt. 6.2.

Laubsägeholz

in prima Waare,

**Laubsägekästen,
Werkzeugkästen,
Laubsägebogen,
Drillbohrer,
Ausfägetische, 4.2.
Schraubstöckchen,
Vorlagen, lithogr. auf Holz,
Beschlüge für Laubsägearbeiten**

empfiehlt zu billigen Preisen
Ph. Nagel,
Kaiserstraße 55,
gegenüber der technischen Hochschule.

G. Neidlinger,

Hoflieferant Ihrer Königl. Hoheit der Frau Prinzessin Friedrich Carl von Preussen.

I. K. H. der Frau Grossherzogin Augusta von Mecklenburg-Strelitz,
Sr. Hoheit des Herzogs Ernst von Sachsen-Coburg-Gotha,
Sr. Hoheit des Herzogs Friedrich von Anhalt,
Ihrer Majestät der Königin der Niederlande,
I. K. H. der Grossfürstin Alexandra Josefowna von Russland,
I. K. H. der Grossfürstin Maria Pawlowna von Russland,
Sr. Majestät des Königs von Rumänien,
Sr. Majestät des Königs von Griechenland, 3.1.
Sr. Majestät des Schah von Persien,

beehrt sich, ergebenst anzuzeigen, daß die bisherigen Raten für den Ankauf der renommierten, auf der Chicago-Ausstellung wieder mit 54 ersten Preisen prämierten

Original Singer Nähmaschinen

herabgesetzt sind, um den Ankauf der für den Haushalt so ungemein nützlichen Nähmaschine noch mehr zu erleichtern. Neben einer geringen Anzahlung sind Raten festgesetzt von:

1 Mark wöchentlich

oder

4 Mark monatlich.

Maschinen, welche nicht für den Hausgebrauch gekauft werden, sondern ausschließlich dem Erwerb dienen sollen, werden gegen eine geringe Anzahlung und Mark 1,50 wöchentliche Abzahlung auf Kaufvertrag abgegeben und gehen nach erfolgter Zahlung in das Eigentum des Käufers über.



Kaiserstr. 82, G. Neidlinger, Kaiserstr. 82.

Goldene Armbänder, Brochen, Manschettenknöpfe, Patent-Gravattenhalter empfehlen zu Preisen, wie die Concurrenz nicht zu liefern im Stande.

Garantie für den Feingehalt der gestempelten Waare.

Hermann Schneider & Cie.,

Waldstraße 22.

Photogr. artist. Atelier und Lichtdruckanstalt

von

Walter Reimer,

3 Erbprinzenstrasse 3.

Zum **Weihnachtsfeste** empfehle Aufnahmen in Photo-Crayon, besonders zum Vergrössern und Aquarelliren geeignet, in künstlerischer Ausführung. Vergrößerungen nach jedem Medaillon, garantirt für Aehnlichkeit und Haltbarkeit. **Zusammenstellbare Gruppen** geschmackvoll arrangirt. Für **Vereine Preisermässigung.** **Specialität:** Kinderaufnahmen. Aufnahmen können bei jeder Witterung stattfinden. Gefl. **Weihnachtsaufträge** werden baldigst erbeten. 3.1.

Prompte Bedienung.

Mässige Preise.

Als sinniges Weihnachtsgeschenk

empfehle Müller's Accord-Zither . . . M. 16, Müller's Accord-Zither Arion „ 25, Müller's Accord-Zither Erato „ 40 einschliesslich Schule, Carton und allem Zugehör.

Ohne Notenkenntniss in 1 Stunde zu erlernen. 11.5. H. Maurer, Pianolager, 5 Friedrichsplatz 5.

Klavierstühle und Notengestelle

in einfacher und reicher Ausstattung, nur gediegene Fabrikate, empfiehlt billigst

H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, 5 Friedrichsplatz 5.



Pianolampen,

die bewährtesten Systeme und besten Fabrikate, zu mässigen Preisen bei

H. Maurer, Pianolager, 11.5. 5 Friedrichsplatz 5.

Garnwinden, Sticktrommeln, Stickrahmen, Nähschrauben

empfehl billigt

Friedrich Weber, 207 Kaiserstraße 207.

Vogelkäfige

von den einfachsten bis zu den feinsten empfiehlt in reicher Auswahl

Joseph Meess, Ferd. Prinz Nachfolger, Erbprinzenstr. 29.



Restaurant Löwenraden. Heute Schlachttag!! Fritz Link.



Samstag den 8. Dezember 1894

Feierlich-Fuldischer Tauf-Stall,

unter freundl. Mitwirkung der fuldischen Hauskapelle.

I. Theil: Volksthümlich! II. Theil: Fuldisch!

Fulder-Orden und Abzeichen sind anzulegen.

Anfang 1/2 9 Uhr.

Ende nach 12 Uhr.

2.2.

Die 3.

Karlsruher Männer-Turnverein.



Samstag den 8. Dezember, Abends 1/2 9 Uhr beginnend, findet in der Großh. Centralturnhalle, Bismarckstraße 12, unser diesjähriges

Schauturnen

statt.

Nach dem Turnen

Fest-Banket

im Saal III der Brauerei Schrempf.

Wir laden unsere verehrl. Mitglieder hierzu ergebenst ein.

Karten für Einzuleitende sind auf dem Turnplatze zu haben.

3.3.

Der Turnrath.

Karlsruhe.

Samstag den 15. Dezember 1894

III. Abonnements-Konzert

5.1.

des Großh. Hof-Orchesters

im großen Saale des Museums

unter solistischer Mitwirkung des Großh. Bad. Kammermusiklers Herrn Heinrich Schübel.

Programm:

- 1. Ouverture „Les francs jugos“ (Die Behnrichtler) . . . F. Berlioz. (Zum ersten Male in Karlsruhe.)
2. Konzert für Violoncell mit Orchester (D-moll) Eduard Lalo.
3. Tabor. Symphonische Dichtung Fr. Smetana. (Zum ersten Male in Karlsruhe.) (Hierzu Text auf dem Programm.)
4. Kol Nidrei, Adagio, nach hebräischen Melodien, für Violoncell mit Orchester (op. 47) Max Bruch.
5. Vier Sätze aus der „Océan“-Symphonie (C-dur, op. 42) für Orchester. (Franz Liszt gewidmet.) Ant. Rubinstein († 20. November 1894).

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr. Kaffeneröffnung 1/2 7 Uhr.

Einzelbillet:

Einzelbillet: Reserv. I. Abth. Saal 4 Mk. 50 Pf. | Einzelbillet: Saal (nichtreservirt) . 2 Mk. 50 Pf.
" do. II. " " 3 Mk. 50 Pf. | " Gallerie (nichtreservirt) 1 Mk. 50 Pf.
" do. Gallerie . . 2 Mk. 50 Pf.

Billetts für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert (Ritterstraße) und an der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn D. Laffert's Nachfolger (Hugo Runk), Konzertzetteln mit Text à 10 Pf. jedoch nur an der Kasse zu haben.

Generalprobe

Samstag den 15. Dezember, Vormittags halb elf Uhr, im großen Museumsaal.

Abtheilung für Costüme.

Costüme aus reinwollenen Stoffen, modernen Ausführungen, in den neuesten Farben, sowie in verschiedenen Größen vorrätig von **20 Mark** an.

Costüme aus schwarzem **Seidendamast** in neuen, eleganten Ausführungen vorrätig von **68 Mark** an.

Costüme aus hellfarbigen, reinwollenen **Crêpons**, reizende Ausführungen für Gesellschaftstoilette von **36 Mark** an.

Schwarze Costüme aus reinwollenen Stoffen von **20 Mark** an.

Morgenkleider aus schweren Stoffen von **7.50 Mark** an bis zu den elegantesten Modellen.

Blousen aus **Wolle, Seide** und **Sammet** von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen.

Gesellschafts-Blousen von **9 Mark** an.

Große Sortimente von **Unterröcken** aus wollenen Stoffen, Seidenstoffen, sowie aus **Moreens**.

Zurückgesetzte Unterröcke von **2 Mark** an.

S. Model.

N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.

Wiener Umschlag-Schuhe,
Wiener Sammt-Schuhe,
Wiener Filz-Schuhe,
Wiener Chevreau-Stiefel
mit Plüsch- oder Pelzfutter.

Winter-Schuhwaaren

für Damen, Herren und Kinder
in enormer Auswahl
zu bekannt billigen Preisen.

Gummi-Schuhe.

Gall- und Gesellschaftsschuhe
für Damen,
Herren und Kinder.

Für Qualität meiner Waaren
leiste ich Garantie, indem ich jeden nicht
durch natürliche Abnutzung entstandenen
Schaden umsonst reparire, eventuell ein
anderes Paar als Schadenersatz gebe.

N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.

Filz-Schuhe:

Kinder von 45 Pfg. an,
Damen von 75 Pfg. an,
Herren von 100 Pfg. an.

Filz-Schuhe

mit Doppel-Sohlen:

Kinder von 75 Pfg. an,
Damen von 85 Pfg. an,
Herren von 140 Pfg. an.

Filz-Pantoffeln

von 40 Pfg. an.

Filz-Damen-Knopfstiefel

mit Vachettebesatz in solider Ausführung

(Gelegenheitskauf),

bisheriger Preis Mark 9.—,

à **Mark 5.—.**

Filz-Schuhe

in solider Ausführung mit Absätzen
von **Mark 2.—** an.

Größte Auswahl.

N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.

Damen-Leder-, Zug- u.
Knopf-Stiefel
in circa 30 Sorten und in jeder Façon
von **Mark 4.—** an.

Damen-Leder-Schnür-
Stiefel

in Kid-, Lack-, Seehund-, russ. Kalb-,
Wichs-Kalb-, Chevreau- u. Leder, mit
und ohne Wollfutter.

Herrenstiefel

in den besten Qualitäten
von **Mark 5.50** an.

Anerkannt solide

Knaben- u. Mädchenstiefel
in eleganter Ausführung.

Reparatur-Werkstätte.

Anfertigung nach Maass.

N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.